

Platzregeln

Auf unserer Golfanlage gelten die folgenden Platzregeln sowie die Platzordnung.

1. Aus (Regel 18)

Aus wird gekennzeichnet durch einen den Platz umgebenden Zaun und/oder durch weiße Linien und/oder weiße Pfähle.

Soweit weiße Linien vorhanden sind, haben diese Vorrang.

18-Loch-Platz: Nur während des Spielens von Loch 5 kennzeichnen die weißen Pfähle auf der linken Seite Aus (einseitiges internes Aus).

9-Loch-Platz: Kommt ein Ball auf oder jenseits des öffentlichen Wanderweges zwischen den Löchern 5 und 7 zur Ruhe, so ist er im Aus, auch wenn er auf einem anderen Teil des Platzes zur Ruhe kommt (beidseitiges internes Aus).

2. Spielverbotszonen (Regel 2.4 und 17.1e)

Spielverbotszonen sind durch rote Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet.

Ein Spieler, dessen Ball in der Spielverbotszone liegt, muss Erleichterung nach Regel 17 (Penalty Area) in Anspruch nehmen.

Das Betreten einer Spielverbotszone ist verboten und wird als schwerwiegendes Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen.

Liegt der Ball außerhalb einer Spielverbotszone im Gelände, aber eine Spielverbotszone beeinträchtigt den Bereich des beabsichtigten Stands oder beabsichtigten Schwungs des Spielers, muss der Spieler nach Regel 16.1f(2) verfahren (straflos dropen).

3. Penalty Areas (Regel 17)

Penalty Areas sind gekennzeichnet mit roten Linien, roten Pfählen und/oder roten Bodentellern. Soweit rote Linien vorhanden sind, haben diese Vorrang.

Rote Pfähle und rote Bodenteller sind bewegliche Hemmnisse.

Das Angeln nach Bällen in einer Penalty Area (außer dem eigenen Ball im Spiel) ist verboten und wird als schwerwiegendes Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen.

18-Loch-Platz, Loch 5: die rote Penalty Area rechts ist "unendlich" (Musterplatzregel B-1).

Platzregeln

Für folgende Penalty Areas gilt die zusätzliche Erleichterungsmöglichkeit nach Musterplatzregel B-2 (Erleichterung auf der gegenüberliegenden Seite der Penalty Area), sofern der Ball zuletzt eine Grenze der Penalty Area gekreuzt hat, die mit einer Ausgrenze zusammenfällt, und in der Penalty Area zur Ruhe gekommen ist:

- 18-Loch-Platz, Loch 5, Spielverbotszone links;
- 18-Loch-Platz, Loch 10, beide Penalty Areas links;
- 18-Loch-Platz, Loch 12, Penalty Area links;
- 18-Loch-Platz, Loch 18, Penalty Area links neben dem Grün;
- 9-Loch-Platz, Loch 5, Penalty Area links.

4. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Regel 16.1)

Boden in Ausbesserung

Jede Fläche, die durch weiße Einkreisungen (Linie) und/oder blaue Pfähle besonders gekennzeichnet ist (falls beides vorhanden ist, gilt die Linie); aus einer solchen Fläche darf nicht gespielt werden.

Folgende Flächen (Behinderung gilt als nicht gegeben, wenn nur Stand oder Schwung des Spielers behindert ist): frisch verlegte Soden und Drainage-Gräben/-Bodenschlitze auf kurzgemähten Flächen im Gelände (Fairwayhöhe oder kürzer); sowie Tierlöcher.

Tierkot ist nach Wahl des Spielers entweder loser hinderlicher Naturstoff oder Boden in Ausbesserung.

Unbewegliche Hemmnisse

Mit Pfählen, Manschetten, Bändern, Seilen und/oder Gießringen versehene Anpflanzungen, einschließlich der umgebenden Gießringe.

18-Loch-Platz: die weiß-schwarzen Pfähle links von Loch 13 (außer beim Spielen von Loch 5).

5. Bestandteile des Platzes

Alle künstlichen Uferbefestigungen und Spundwände sind Bestandteile des Platzes und gelten somit nicht als Hemmnisse.

Platzregeln

6. Zügiges Spiel / Verzögerung / "Ready Golf" (Regeln 5.6a und 6.4b)

Hat eine Spielergruppe den Anschluss an die vorausgehende Spielergruppe um mindestens ein Loch verloren und hält dabei die Durchgangszeiten nicht ein, so wird die Spielergruppe ermahnt.

Die Durchgangszeiten finden sich auf der GGG-Website:

https://www.golf-gut-glinde.de/fileadmin/content/Dokumente/Spielbetrieb/2024_Durchgangszeiten.pdf

Wird nach der Ermahnung keine Verbesserung der Spielgeschwindigkeit festgestellt, so wird dies als Verstoß gegen Regel 5.6a angesehen, mit den dort genannten Folgen.

Spielen Sie im Zählspiel auf sichere und verantwortungsbewusste Weise „Ready Golf“ (Regel 6.4b).

7. Unterbrechung und Wiederaufnahme des Spiels (Regel 5.7)

Sofortige Unterbrechung (Gefahr):	Ein langer Ton einer Sirene.
Normale Unterbrechung:	Drei aufeinanderfolgende Töne einer Sirene.
Wiederaufnahme des Spiels:	Zwei kurze Töne einer Sirene.

Unabhängig hiervon kann ein Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen.

8. Verhaltensvorschriften (Regel 1.2)

Es gelten die Verhaltensvorschriften der Region Nord gemäß Regel 1.2 (im Sekretariat einsehbar).

9. Strafen

Sofern die Golfregeln keine andere Strafe vorsehen, gilt bei Verstoß gegen eine Platzregel:

Grundstrafe, also: Lochverlust im Lochspiel, 2 Strafschläge im Zählspiel.

Die Spielleitung
Glinde, 28.03.2026